

Pressemitteilung

130 Jahre Patritz Dunkler Stempel- und Schilderfabrik Verleihung des Steirischen Landeswappens

Graz, am 11. Juni 2015 - Die Patritz Dunkler Stempel- und Schilderfabrik GmbH feierte ihr 130-jähriges Bestandsjubiläum und wurde heute für seine Verdienste um die steirische Wirtschaft mit dem Steirischen Landeswappen ausgezeichnet. Landeshauptmann Franz Voves gratulierte zum Erfolg und überreichte dem Geschäftsführer Günther Dunkler die Auszeichnung.

Seit der Gründung durch Patritz Dunkler I. im Jahre 1885 kann das Unternehmen auf eine beeindruckende Erfolgsgeschichte zurückblicken: Vom k. u. k. Hoflieferant für Kanzleirequisiten an Ämter und Behörden der Monarchie zu einem führenden Produktions- und Dienstleistungsbetrieb für Schilder, Stempel, Buchstaben, Digitaldruck und LED-Lichtwerbung mit mehr als 50 Mitarbeitern.

In den ersten vier Jahren nach der Firmengründung als Handelsgesellschaft bereiste der Firmengründer die Monarchie noch selbst um Aufträge zu sammeln. 1889 begann er in Graz in der Jakoministraße mit der Erzeugung von Gummistempel, nahm erste Arbeiter und Angestellte auf und gab seine Reisetätigkeit auf, um sich nur mehr der Produktion zu widmen. Sein Sohn, Patritz Dunkler II., der zuvor die Kunstgewerbeschule absolvierte, führte die Firmentradition fort. Er eröffnete die erste Filiale in der Murgasse und erweiterte die Produktion um eine Hand- und Maschinengravurabteilung.

Nach dem Tode von Patritz Dunkler II. wurde Tochter Gertrude Gesellschafterin und führte mit ihrem Ehemann Herbert Hiltmann den elterlichen Betrieb. Gemeinsam steuerten sie ihn erfolgreich durch die Aufbaujahre der Nachkriegszeit. Im Jahre 1950 wurde der Betrieb in der Radetzkystraße 9 neu aufgebaut und die Produktion um eine hauseigene Spenglerei für Buchstaben und Portalbeschriftungen vergrößert.

Im Jahre 1972 starb Herbert Hiltmann. Gertrude Hiltmann, bis dahin hauptsächlich in der Buchhaltung der Firma tätig, musste den gesamten Produktionsbetrieb übernehmen. Bis zur Übergabe an ihren Sohn Günther hat sie die Firma erfolgreich zusammen gehalten und in dieser Zeit den noch heute existierenden Produktionsbereich des Siebdruckes eingeführt.

Günther Dunkler, der den Mädchennamen seiner Mutter annahm, übernahm 1977 in vierter Generation das Familienunternehmen und entwickelte es zu einem modernen, führenden Produktions- und Dienstleistungsunternehmen seiner Branche. Sein Augenmerk galt und gilt der Fokussierung auf hohe Produktionsqualität „Made in Austria“ (fast 80% aller Materialien und Rohstoffe für die Produktion werden im Inland und überwiegend von steirischen Unternehmen bezogen).

1992 investierte er in eine neue Produktionsanlage in Hart b. Graz, führte 1999 das Qualitätsmanagement-System ISO 9000 ein und wurde 2011 mit dem Klimaschutz-Preis der Republik Österreich im Rahmen des klima:aktiv Programmes „energieeffiziente Betriebe“ ausgezeichnet.

Das Unternehmen Dunkler ist bei Kunden aus allen Wirtschaftsbereichen im In- und Ausland als verlässlicher, qualitätsorientierter Produzent bekannt und der Weg für die bereits nachfolgende fünfte Generation aufbereitet.

Ihr Ansprechpartner

Patritz Dunkler Stempel- und Schilderfabrik GmbH
Günther Dunkler (Geschäftsführender Gesellschafter)
Gewerbepark 9, 8075 Hart bei Graz
+43 316 49 14 86-0

dunkler@dunkler.at
www.dunkler.at

Pressefoto – Download Link:

<http://www.dunkler.at/news/> oder

<http://www.dunkler.at/2015/06/130-jahre-dunkler-pressemitteilung/>



Günther Dunkler - Geschäftsführender
Gesellschafter



Gertrude Krainer (ehem. Hiltmann,
geb. Dunkler)



Familie Dunkler - 3., 4. und 5.
Generation



Firmengründer Patritz Dunkler I.



Firmenzentrale in Hart b. Graz